

Datum: 13, 2012; Ressort: Salzland-Kurier; Seite: 1

Bibliotheks-Bestand im Internet einsehbar

Online-Katalog ermöglicht, sich von zu Hause aus über 30•000 Medieneinheiten zu informieren

Von René Kiel

Staßfurt Die Stadt- und Regionalbibliothek in Staßfurt hat ihr Dienstleistungsangebot für die rund 680 Nutzer und solche, die es werden wollen, weiter verbessert.

„Wir haben am Dienstag unseren Online-Katalog gestartet“, sagte die Leiterin Susanne Sulek. Er bietet allen Interessenten die Möglichkeit, sich bequem von zu Hause aus über das Internet über den umfangreichen Bestand der Bibliothek, der immerhin rund 30•000 Medienheiten, wie zum Beispiel Bücher, Tonträger und Spiele umfasst, zu informieren.

„Wer sich als Nutzer angemeldet hat, kann auf diese Weise auch sein Benutzerkonto online einsehen, Vorbestellungen vornehmen und Fristverlängerungen durchführen“, erläuterte Susanne Sulek. Letzteres sei entsprechend der Bibliothekssatzungen allerdings nicht für DVD und digitale Spiele möglich. Anders als bei einer Online-Bibliothek ist für die Ausleihe aber immer noch eine persönliche Abholung der Bücher oder CD erforderlich.

Mit dem Online-Katalog ist auch der Internetauftritt dieser beliebten Bildungs- und Freizeiteinrichtung der Stadt, die sich im Jugend- und Bürgerhaus in Nord befindet, erneuert worden.

Stadt investiert rund

3000 Euro

Sulek: „Zudem haben wir das Internetportal Antolin gestaltet. Es ist für Schulen gedacht, die sich der Leseförderung verschrieben haben. Sie können die entsprechenden Medien bei uns ausleihen.“

Die mit der Umstellung verbundenen Kosten für die Stadt gab die Bibliothekschefin mit rund 3000 Euro an.

Für diese Neuerung hatten sich neben den Mitarbeitern der Einrichtung auch die Mitglieder des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport des Staßfurter Stadtrates stark gemacht. Sie hatten sich im Frühjahr bei einem Besuch vor Ort über die Bibliothek, die lange Zeit aufgrund von Baumängeln geschlossen war, informiert. Dort wurde auch der Wunsch laut, die Stadt- und Regionalbibliothek Staßfurt in den Online-Verbund der Bibliotheken des Landes aufzunehmen, zu dem auch die Kreisbibliothek Aschersleben gehört. Für eine Jahresgebühr von zehn Euro können sich die dort registrierten Nutzer online elektronische Bücher und Medien auf den heimischen PC laden ohne dafür nach Aschersleben fahren zu müssen.

„Das möchten wir in den nächsten zwei Jahren auch gern anbieten, wenn die entsprechenden Fördermittel dafür bereitstehen“, sagte Sulek. Der Zugriff auf den Bestand über das Internet gehört für sie zum Serviceangebot einer modernen Stadtbibliothek unbedingt dazu. „Wir sind nicht nur eine Bücherhalle. Die Medienlandschaft ändert sich rasant“, sagte Sulek. Sie verwies darauf, dass ihr Haus in diesem Jahr von insgesamt 12•000 Besuchern aufgesucht wurde. Bis zum November wurden 103 Veranstaltungen mit 1472 Gästen durchgeführt.

• Die Seiten können über die Homepage der Stadt [www. stassfurt.de](http://www.stassfurt.de) oder direkt über www.bibliothek-stassfurt.de erreicht werden. Darüber ist auch der Online-Katalog einsehbar.



Bibliothekschefin Susanne Sulek zeigt den neuen Internet-Auftritt der Staßfurter Bibliothek, über den man zum neuen Online-Katalog kommt. Foto: René Kiel
